



## Mitteilungen

November 2001

### Inhalt

1. Bericht von der Sitzung der Fachgruppenleitung Nov.2001
2. Bericht von dem Treffen der Fachgruppe an der TU Ilmenau
3. Thesen zu "Future Trends"
4. Ankündigung des nächsten Fachgruppentreffens in Karlsruhe
5. Sonstiges
6. Call for Papers

### 1 Sitzung der Fachgruppenleitung am 15.11.2001 in Ilmenau

Die Leitung der Fachgruppe wurde per Briefwahl neu gewählt. Wahlleiter war Prof. Kalfa von der Uni Chemnitz. Das offizielle Wahlergebnis lautet wie folgt:

Versandte Wahlunterlagen 556  
Abgegebene Stimmen 121 (= 22%)

Name	Vorname	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Differenz
Baumgarten	Uwe	66	51	15
Hollberg	Ulf	100	21	79
Kleinöder	Jürgen	76	37	39
Kröger	Reinhold	100	21	79
Kühnhauser	Winfried	73	43	30
Messing	Willy	70	42	28
Schröder-Preikschat	Wolfgang	88	30	58
Vogt	Carsten	65	46	19

Es wurde der GI Geschäftsstelle mitgeteilt. Gemäß der Satzung der FG bilden diejenigen 6 Kandidaten, die die größte Ja-Nein-Differenz aufzuweisen haben, die neue FGL. Die neue FGL sprach sich dafür aus, auch die Kandidaten auf den Plätzen 7 und 8 (weiterhin) an der FGL zu beteiligen. Beide sagten dieses zu, und so wird die Fachgruppe für die nächste Periode von einem erweiterten Leitungsgremium geführt.

Mitglieder des Leitungsgremiums sind demnach die Herren Baumgarten, Hollberg, Kleinöder, Kröger, Kühnhauser, Messing, Schröder-Preikschat und Vogt.  
Zum neuen Sprecher wurde Jürgen Kleinöder gewählt, stellvertretender Sprecher ist Wolfgang Schröder-Preikschat.

Das Leitungsgremium verständigte sich über eine Verteilung der anfallenden Aufgaben.

Unser Fachausschuss erwartet von allen Fachgruppen, Thesen über zukünftige Herausforderungen in den jeweiligen Arbeitsgebieten zu formulieren (siehe Punkt 3 in diesem Rundschreiben).

Die Rundschreiben der Fachgruppe werden derzeit sowohl per E-Mail wie auch per Papier versendet, wenn das Mitglied dieses (bei entsprechend höheren Beitrag) wünscht. Der Papierversand soll ab 2003 eingestellt werden, verbunden mit einer Reduktion der Beiträge.

Es wird ein neues Förderprojekt des BMFT mit dem Titel "Notebook University" geben, Umfang ca. 50 Mio DM. Deadline für Anträge ist Januar 2002. Weitere Informationen sind unter [http://www.bmbf.de/677\\_3513.html](http://www.bmbf.de/677_3513.html) erhältlich.

## 2 Treffen der Fachgruppe an der TU Ilmenau

Am 15. und 16. November fand in Ilmenau der diesjährige Workshop der Fachgruppe statt. Mit 32 Teilnehmern war das Treffen gut besucht; ein kleiner Wermuthstropfen war hier lediglich der sich weiterhin fortsetzende Trend zur Verwissenschaftlichung, der sich zum einen darin widerspiegelte, dass lediglich 4 Teilnehmer aus der Industrie stammten, zum anderen auch im Vortragsprogramm sichtbar wurde, zum welchem ausschließlich die Universitäten beitrugen. Hier sollte einmal durchaus selbstkritisch etwas Ursachenforschung betrieben werden.

Die Mehrzahl der Vorträge widmete sich den Themen Mobilität, der Kommunikation und dem Ressourcenmanagement beim Umgang mit großvolumigen stromförmigen Daten sowie der Skalier- und Adaptierbarkeit von Betriebssystemen. Das Niveau der Beiträge war erfreulich hoch, und es gab zahlreiche und rege Diskussionen, die häufig noch bis spät in den Abend fortgesetzt wurden. Ein herzliches Danke sei noch einmal allen Aktiven gesagt, die vor und auch hinter den Kulissen zum guten Gelingen dieses Fachgruppentreffens beigetragen haben.

Die Zusammenfassungen der Vorträge und, soweit von den Autoren zur Verfügung gestellt, die Vortragsfolien sind über die Webseiten des Fachgebiets erhältlich (aktuell unter: [http://www.prakinf.tu-ilmenau.de/~katrin/WEB\\_BS/Tagung\\_GI/index.html](http://www.prakinf.tu-ilmenau.de/~katrin/WEB_BS/Tagung_GI/index.html)).

## 3 Thesen zu "Future Trends"

Der gemeinsame Fachausschuss GI-FA 3.1 und ITG-FA 6.1 "Rechner- und Systemarchitektur", dem unsere Fachgruppe 3.1.4 Betriebssysteme angehört, möchte ein Memorandum zu "Future Trends" im Themenbereich des FA mit einem Zeithorizont von 5 Jahren verfassen. Dieses soll sich an Politiker, Geldgeber, wiss. Einrichtungen usw. richten. Dazu sind alle Fachgruppen des Fachbereichs aufgerufen, bis zum Frühjahr 2002 einen Beitrag mit 5-10 Thesen zu ihrem Fachgebiet zu erarbeiten. Die FG Betriebssysteme möchte diese Thesen im Rahmen eines offenen Prozesses unter Mitwirkung ihrer Mitglieder erstellen. Eine Diskussion und Verabschiedung der Thesen soll auf der Mitgliederversammlung im Rahmen des Frühjahrestreffens 2002 in Karlsruhe stattfinden.

Ad-hoc Nennungen auf dem Treffen in Ilmenau waren z. B. Verwaltung großer (64 Bit) Adressräume, Zentralisierung von Serverfunktionen (Serverkonsolidierung), Unterstützung von Anwendungsmanagement, Emulation von Betriebssystemschnittstellen und Energiemanagement. Sind Ihnen diese Themen zu konservativ? Sehen Sie die Aufgabenstellung für Betriebssysteme in den kommenden Jahren ganz anders? Die Fachgruppenleitung würden sich freuen, mit Ihnen in Diskussion zu treten. Tragen Sie in den kommenden Monaten zu einer Sammlung relevanter Thesen zum Fachgebiet Betriebssysteme bei! Bitte schicken Sie "Ihre" Themen mit einer kurzen Begründung an Reinhold Kröger ([kroeger@informatik.fh-wiesbaden.de](mailto:kroeger@informatik.fh-wiesbaden.de)) oder an den Sprecher der Fachgruppe, Jürgen Kleinöder ([kleinoeder@informatik.uni-erlangen.de](mailto:kleinoeder@informatik.uni-erlangen.de)). Wir bereiten die "Hitliste" für die Diskussion zum Frühjahrstreffen auf.

## 4 Frühjahrstreffen 2002 der Fachgruppe in Karlsruhe

Das Frühjahrstreffen 2002 der Fachgruppe Betriebssysteme wird am Do. 28.02. und Fr. 01.03. in Karlsruhe stattfinden. Es wird als 1. Fachgespräch Applikationsmanagement gemeinsam mit der Fachgruppe 3.3.1 Kommunikation und Verteilte Systeme veranstaltet und unter dem Motto "Applikationsmanagement im Zeichen des E-Business" stehen.

Neue Management-Standards wie CIM/WBEM der DMTF und ARM der CMG bzw. Open Group haben auch vor Betriebssystemen nicht Halt gemacht. So bieten Solaris 8 und Windows 2000 ein CIM-basiertes Managementinformationsmodell und eine entsprechende Instrumentierung zur Erfassung aller definierten Größen. Instrumentierte Betriebssysteme bilden damit die Basis für ein integriertes, schichtenübergreifendes Management und Grundlage für ein Service Level Management.

Beachten Sie den Call for Papers im Anhang dieser Mitteilungen. Eine Kurzfassung von 2-4 Seiten ist zunächst ausreichend.

## 5 Sonstiges

- Wie bereits mitgeteilt, wird unter der URL [http://www.nt.fh-koeln.de/vogt/lehre\\_bs.html](http://www.nt.fh-koeln.de/vogt/lehre_bs.html) eine Linksammlung zu Lehrangeboten zum Thema Betriebssysteme aufgebaut. Der Schwerpunkt lag bisher auf ausgewählten Skripten und Lehrprogrammen. Nunmehr soll die Seite um eine möglichst umfassende Übersicht über das BS-Lehrangebot an deutschen Hochschulen erweitert werden, also z. B. um Verweise auf Gliederungen von Lehrveranstaltungen und Aufgabensammlungen.

Entsprechende Mitteilungen bitte an: [carsten.vogt@fh-koeln.de](mailto:carsten.vogt@fh-koeln.de)

- Der WWW-Server der Fachgruppe wird Anfang 2002 auf einen neuen Server an der Universität Erlangen verlagert. Neben den bisherigen Inhalten möchten wir in Zukunft vor allem auch Übersichten über alle Betriebssystem-Gruppen an deutschen Hochschulen und über Betriebssystem-Aktivitäten in deutschen Unternehmen bereitstellen. Sobald der neue Server betriebsbereit ist, werden wir uns per E-Mail an die betreffenden Fachgruppenmitglieder wenden. Unser Ziel ist vor allem auch, dass die Seiten der Fachgruppe von den WWW-Seiten der einzelnen Betriebssystemgruppen direkt erreichbar sind. Durch solch eine Vernetzung und eine einfache Übersicht über die tatsächlich ja sehr vielfältigen Aktivitäten im Betriebssystembereich in Deutschland, soll vor allem auch eine Kontaktaufnahme zu möglicherweise interessanten Partnern in der Betriebssystemszene erleichtert werden.

## 6 Anhang: Call for Papers und Ankündigung

### 1. Fachgespräch Applikationsmanagement: **Applikationsmanagement im Zeichen des E-Business** **Do 28.02 und Fr 01.03 2002**

#### Veranstalter:

GI-Fachgruppe 3.1.4 Betriebssysteme

GI-Fachgruppe 3.3.1 Kommunikation und Verteilte Systeme

Tagungsort: Universität Karlsruhe

#### Themen:

Marktplätze, Business-to-Business (B2B), Application Service Providing (ASP) und Dienstleistungsvereinbarungen, global verfügbare Applikationen und E-Business sind die Schlagworte, denen sich auch das Applikationsmanagement stellen muss. Im Rahmen des 1. Fachgesprächs Applikationsmanagement werden die aktuellen Forschungsansätze vorgestellt und diskutiert.

Mögliche Themenbereiche sind:

- \* Management von Internetapplikationen
- \* Management von Marktplätzen und B2B-Szenarien
- \* Service Level Management von Applikationen
- \* Informationsmodelle von Applikationen und Middleware
- \* ASP Lösungen, Modelle und Managementwerkzeuge
- \* CIM-Modellierung und Implementierung
- \* Instrumentierung von Applikationen

Ein Tutorium zum Common Information Model (CIM) und zur Instrumentierung von Anwendungen ergänzt die Präsentation der eingereichten Vorträge.

Beiträge: Die angenommenen Beiträge sowie die Präsentationen werden den Teilnehmern in Form einer CD zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die Beiträge im Web veröffentlicht.

#### Wichtige Termine:

- \* 03.12.2001: Einreichung der Kurzfassung des geplanten Beitrages (2-4 Seiten, pdf oder doc)
- \* 17.12.2001: Benachrichtigung über die Annahme des Beitrages
- \* 01.02.2002: Anmeldung und Abgabe der vollständigen Tagungsbeiträge (Formatvorlage)
- \* 15.02.2002: Abgabe der Vortragsfolien

#### Programmausschuss:

- \* Sebastian Abeck, Universität Karlsruhe
- \* Markus Debusmann, Fachhochschule Wiesbaden
- \* Kurt Geihs, Technische Universität Berlin
- \* Heinz-Gerd Hegering, Ludwig-Maximilians-Universität München
- \* Andreas Köppel, Universität Karlsruhe
- \* Reinhold Kröger, Fachhochschule Wiesbaden
- \* Rolf Müller, SAP AG
- \* Thomas Nebe, Infonomics Consulting

#### Organisation:

- \* Andreas Köppel, Universität Karlsruhe
- \* Markus Debusmann, Fachhochschule Wiesbaden
- \* Oliver Mehl, Universität Karlsruhe

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://i71phobos.cooperation-management.de>